





HORIZON

EUROPE

JOIN OUR COMMUNITY: 5 MISSIONEN FÜR EUROPA

Andrea Spanischberger | BMLRT II5
13.12.2021 | Wien

-  **Bundesministerium**
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus
-  **Bundesministerium**
Bildung, Wissenschaft
und Forschung



WAS IST DIE AUSGANGSBASIS FÜR DIE ARBEIT DER MAG SOIL?

- Mission „A Soil Deal for Europe“ beinhaltet zahlreiche unterschiedliche Zielsetzungen
- Viele der Themen werden in Österreich bereits auf unterschiedlichen Ebenen behandelt (in der Praxis, der Verwaltung, der Wissenschaft, der Beratung etc.)
 - Beispiel Humus
 - Beispiel Bodenbewusstseinsbildung
- BodenakteurInnen sind in Österreich bereits sehr gut vernetzt (Bodenforum, b5, Fachbeirat für Bodenfruchtbarkeit und Bodenschutz, Österreichische bodenkundliche Gesellschaft)
 - Seit Jahrzehnten bereits regelmäßiger Austausch zwischen Verwaltung, Forschung und Praxis

- Lange Liste an Best Practice Beispielen aus Österreich wurden bereits im Rahmen der Erstellung der Soil Mission an die EK übermittelt
- Thema Bodenschutz hat in den letzten Jahren in Österreich massiv an Bedeutung gewonnen
- Informationen zum Bodenzustand in der EU, die im Mission Report enthalten sind, beziehen sich auf vorhandene EU Daten und gelten daher nicht 1:1 für Österreich
 - Handlungsbedarf zu den vielfältigen Themen in der Mission daher sehr unterschiedlich in den MS

WAS SIND DIE AUFGABEN UND ZIELE DER MAG SOIL?

Beispielhafte Aufzählung der wichtigsten Aufgaben der MAGs:

- Ausarbeitung von Vorschlägen zur Umsetzung der EU-Missionen, nach Möglichkeit im Rahmen von österreichspezifischen Zielen und Meilensteinen
- Artikulation von Bedarfen und Empfehlungen für notwendige (übergeordnete) Strategien, Maßnahmen und Rahmenbedingungen zur Umsetzung

- Erhebung und Diskussion von Erfolgsfaktoren und Hindernissen bei der Umsetzung der EU-Missionen auf nationaler Ebene mit daraus resultierenden Vorschlägen für konkrete Maßnahmen zur Sicherstellung oder Verbesserung des Erfolgs
- Angemessene Einbindung der interessierten Öffentlichkeit in die Ausarbeitung der Missionsvorschläge
- Basis dafür ist die Feststellung der Relevanz und des Handlungsbedarfs für die verschiedenen Fragestellungen für Österreich

WIE IST DIE GRUPPE ZUSAMMENGESETZT?

- Ziel war es, die Gruppe möglichst breit aufzustellen
- Welche Institutionen sind vertreten:
 - Bundesländer
 - Bundesministerien
 - Interessensvertretungen
 - Forschungsinstitutionen
 - Bildungseinrichtungen

- Engagierte Landwirte
- ÖROK
- Umweltdachverband
- Klimabündnis

87 Personen sind in Summe auf dem Verteiler der MAG Soil (und es werden laufend mehr)

WIE SIEHT DER PROZESS AUS?



WAS WAR DER OUTCOME DER ERSTEN MAG SITZUNG?

- Kick-Off der MAG Soil – erstes Kennenlernen der Gruppe und Startschuss für die Zusammenarbeit
- In Kleingruppen – erster Austausch, Diskussion und Gestaltung der nationalen Implementierung basierend auf 4 Fragestellungen (Relevanz der Missions-Ziele für Österreich; Missions-Themen, die bereits in Ö adressiert werden und jene die noch fehlen; Maßnahmen zur Verbesserung des gegenseitigen Wissenstransfers und Ideen zur Einrichtung von Living Labs and Lighthouses

- MAG wurde und wird informiert zu Mission Soil Ausschreibungen bzw. Ausschreibung des Mission Boards
- Das Fehlen der Lebensmittelkomponente wurde erörtert, allerdings bietet die MAG die Möglichkeit, die Food-Komponente wieder stärker zu integrieren.

DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

Andrea Spanischberger

BMLRT/II5

01/71100/602704

andrea.spanischberger@bmlrt.gv.at